

www.shz.de

HOLSTEINISCHER COURIER

# Türkische Gemeinden gedenken der Mölln-Anschläge

**Neumünster.** Am kommenden Freitag, 23. November, jährt sich zum 20. Mal der Tag, an dem bei einem rassistischen Brandanschlag in Mölln (Kreis Herzogtum Lauenburg) drei Menschen ermordet wurden und zahlreiche Mitbürger türkischer Herkunft teilweise schwere Verletzungen erlitten. Seit 20 Jahren hat es sich die Türkische Gemeinde zur Aufgabe gemacht, an die Anschläge zu erinnern und der Opfer zu gedenken.

Regelmäßig fahren die Gemeindemitglieder nach Mölln, um mit den Betroffenen und Freunden über die Ereignisse zu reden, die Ereignisse und die Opfer nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Auch in diesem Jahr wird eine Fahrt organisiert, um auf die großen Gefahren des Rechtsextremismus hinzuweisen.

Abfahrt ist am kommenden Freitag, 23. November, um 14 Uhr vom AOK-Parkplatz an der Rudolf-Weißmann-Straße 13. "Wir wollen als Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein mit möglichst vielen türkischen Vereinen an der Gedenkveranstaltung der Stadt Mölln teilnehmen", sagt Tufan Kiroglu, der Vorsitzende der Türkischen Gemeinde in Neumünster. Ein Bus mit rund 50 Sitzplätzen, der vom Türkischen Generalkonsulat Hamburg finanziert wird, ist bereits gechartert. Anmeldungen zur Mitfahrt werden bei der Gemeinde an der Christianstraße 66, unter Tel. 40 06 34 oder unter E-Mail (info@tg-nms.de) entgegen genommen.

Quelle:

<http://www.shz.de/nachrichten/lokales/holsteinischer-courier/artikeldetails/artikel/tuerkische-gemeinden-gedenken-der-moelln-anschlaege.html>